

Brigitte Gravalas / Frank Braun

**Die beruflichen und sozialen Chancen
ausländischer Jugendlicher —
Integration oder Segregation**

Eine Dokumentation

Herausgeber:

Bundesinstitut für Berufsbildungsforschung (Berlin/Bonn)

und

Deutsches Jugendinstitut (München)

BCM TU Darmstadt



50153347

DJI Verlag Deutsches Jugendinstitut

Institut für
Arbeitswissenschaft
der TH Darmstadt

B 4461
Inv. Nr. _____

S R 937

Inhalt	Seite
Vorwort der Herausgeber	5
Teil I	
Brigitte Gravalas	
Die beruflichen und sozialen Chancen ausländischer Jugendlicher — Integration oder Segregation?	7
1 Einleitung	8
2 Ausländerbeschäftigung und Ausländerpolitik	10
2.1 Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	10
2.1.1 Abschließung und Bereinigung des inländischen Arbeitsmarktes	11
2.1.2 Einsparung von Infrastrukturstarkosten	13
2.2 Rechtliche Folgen für den Familiennachzug	14
2.2.1 Rechtslage	15
2.2.2 Politische Konkretisierung	19
2.3 Bildungspolitische Konsequenzen	21
2.3.1 Schulpolitik	22
2.3.2 Berufsbildungspolitik	24
3 Sozialisation und Bildungschancen	31
3.1 Soziale Lage ausländischer Arbeitnehmer und ihrer Familien	32
3.1.1 Lebensplanung	32
3.1.2 Wohnsituation	34
3.1.3 Arbeitsbedingungen	36
3.1.4 Gesundheitliche Folge	37
3.2 Familiale und sprachliche Sozialisation	40
3.2.1 Familiale Sozialisation	40
3.2.1.1 Familienstruktur	40
3.2.1.2 Eltern und Kinder	41
3.2.1.3 Übergangsproblematik	45
3.2.2 Sprachliche Sozialisation	46
3.2.2.1 Schulische Sprachprobleme	47
3.2.2.2 Zweisprachigkeit	49
3.2.2.3 Kommunikationsprobleme ausländischer Jugendlicher	49
3.2.2.4 Psychosoziales Verhalten	50
3.3 Schulische Bildungschancen	53
3.3.1 Datenlage	53
3.3.2 Schulorganisatorische Probleme	55
3.3.2.1 Schulpflicht	55
3.3.2.2 Ausländerklassen	55
3.3.2.3 Lehrkräfte	58
3.3.2.4 Unterrichtspraxis	58
3.3.3 Schulische Sozialisation	61
4 Berufseinmündung ausländischer Jugendlicher	65
4.1 Bildungsverhalten	65
4.2 Berufswahl	67
4.3 Berufsberatung	72

	Seite
4.4 Berufsvorbereitende Maßnahmen	78
4.4.1 Berufsvorbereitende Maßnahmen der Bundesanstalt für Arbeit	79
4.4.2 Modellversuch des Internationalen Bundes für Sozialarbeit	83
4.4.3 Maßnahmen zur sozialen und beruflichen Eingliederung ausländischer Jugendlicher (MSBE)	87
5 Ausbildungschancen ausländischer Jugendlicher	95
5.1 Literatur- und Datenlage	96
5.2 Schulische Maßnahmen	102
5.2.1 Die Teilzeitberufsschule	102
5.2.1.1 Ausländerklassen	102
5.2.1.2 Vorbereitungsklassen	103
5.2.1.3 Intensivkurse	103
5.2.1.4 Blockunterricht	104
5.2.2 Schulische Vollzeitangebote	105
5.2.2.1 Zehntes Schuljahr	105
5.2.2.2 Berufsgrundbildungsjahr	106
5.2.2.3 Berufsvorbereitungsjahr	107
5.2.2.4 Berufsfachschule	107
5.2.3 Die Überforderung der deutschen Berufsschule	118
5.3 Betriebliche Ausbildungspraxis	118
5.3.1 Datenlage	119
5.3.1.1 Wirtschaftszweig/Ausbildungsberuf	120
5.3.1.2 Betriebsgröße/Qualifikationsstruktur	121
5.3.1.3 Ausbildungskosten	121
5.3.2 Ausbildungsbereitschaft bei Betrieben und Jugendlichen	122
5.3.2.1 Ausbildungsbereitschaft bei Betrieben	122
5.3.2.2 Einstellungsverfahren	123
5.3.2.3 Bewerbungsverhalten	123
5.3.3 Ausbildungserfolg	124
5.3.4 Ausbildungsprobleme	124
5.3.5 Reformüberlegungen	125
6 Die berufliche und soziale Segregation ausländischer Jugendlicher	126
6.1 Rechtliche Ursachen	126
6.1.1 Aufenthaltsrecht	126
6.1.2 Arbeitserlaubnis	127
6.1.3 Stichtagsregelung	127
6.1.4 Wartezeiterlaß	127
6.2 Arbeitslosigkeit	128
6.2.1 Datenlage	128
6.2.2 Einzelschicksale	129
6.2.3 Berufschancen	129
6.3 Soziale Folgen	130
7 Zusammenfassung und Ausblick	131
Teil II	
Frank Braun/Brigitte Gravalas (Bearbeiter)	
Bibliographie	
Register	
1. Namenregister	132
2. Schlagwortregister	132
Vorwort der Herausgeber	
Die Probleme der Arbeitslosigkeit und lenden Ausbildungsmöglichkeiten für liche liegen im Spannungsfeld verschiedenlitikbereiche: Teils fallen sie in die Zustäder Bildungspolitik, teils in die der JugeArbeitsmarkt- und der Sozialpolitik. Dsplitterung in solche verschiedenen Zukeiten birgt das Risiko einseitiger Pwahrnehmungen und unzulänglicher Lstrategien. Auf der politischen Ebeneressortübergreifende Planungs- und Edungsgremien einen Versuch dar, aGrundlage einer integrierten Analyse zuenden Lösungsstrategien zu gelangen.	
Dieser Vorgehensweise entsprechen dstrengungen sozialwissenschaftlicher schungseinrichtungen, die je spezifische menologie der Probleme durch Zusambeit in Forschungs- und Dokumentatihaben mit dem Ziel einer Synthese zu bten. So wurden diese im Schnittpunkt vgendpolitik und Berufsbildungspolitik den Problemstellungen der Ausgangsp eine Kooperation der Dokumentationsdes Bundesinstituts für Berufsbildung (Berlin/Bonn) und des Deutschgendinstituts (München).	
Als Ergebnis dieser Zusammenarbeit folgende gemeinsam erarbeitete Bibliogra und Dokumentationen vorgelegt:	
1. Bibliographie „Jugendarbeitslosigkeit und Ausbildungskrise“ Band I: Situationsen, Maßnahmen, politische Disku Band II: Die Diskussion um die Berdungsreform 1974 — 1978.	
2. Die beruflichen und sozialen Chancen ländischer Jugendlicher — Integration Segregation. Eine Dokumentation.	
3. Die Benachteiligung junger Frauen in bildung und Erwerbstätigkeit. Mit Braphie.	